

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth III : FC B. Fladungen
Donnerstag, 09.03.2023, 19:30 Uhr

Zwei Punkte dank Schmitt für den TSV Stangenroth III in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als Jannik Wehner nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TSV Stangenroth III im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam FC B. Fladungen, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:33) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Florian Schmitt, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:10.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Schmitt / Kleinhenz konnten Hofmann / Brodersen in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Ein hartes Stück Arbeit hatten Schmitt / Katzenberger gegen Wetzel / Wolf zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nicht ganz mithalten konnten Voll / Wehner, beim 7:11, 12:10, 8:11, 7:11 gegen Hofmann / Kümmeth, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Florian Schmitt zwar einen Satz abgeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Peter Hofmann, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Norbert Schmitt und Bernhard Wetzel, die Norbert Schmitt letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Jürgen Kleinhenz beim 11:6, 11:9, 11:6 mit Frank Wolf. Stefan Voll hatte gegen Jörg Brodersen dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Marcel Katzenberger gegen Wilhelm Kümmeth. Die richtige Herangehensweise hatte Jannik Wehner dagegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Robert Hofmann ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Florian Schmitt bekam es nun mit Bernhard Wetzel zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Florian Schmitt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Es dauerte eine Weile, bis Norbert Schmitt seine 2:3-Niederlage gegen Peter Hofmann hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eine umkämpfte Niederlage gab es anschließend für Jürgen Kleinhenz beim 9:11, 10:12, 11:5, 11:8, 8:11 gegen Jörg Brodersen, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mittlerweile stand es damit 7:5. Beim 4:11, 12:14, 7:11 gegen Frank Wolf fand Stefan Voll von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu

gestalten. Zwischenzeitlich musste Marcel Katzenberger zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Robert Hofmann aber dennoch sicher mit 11:2, 11:3, 14:16, 11:9 ein. Beim Sieg von Jannik Wehner gegen Wilhelm Küm meth konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. 3:3 (Wehner) bzw. 3:7 (Küm meth) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Stangenroth III am 11.03.2023 gegen den SV Frankenheim III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 13.03.2023 gegen den TSV Bad Königshofen V einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Stangenroth III

Doppel: Schmitt / Kleinhenz 1:0, Schmitt / Katzenberger 1:0, Voll / Wehner 0:1

Einzel: F. Schmitt 2:0, N. Schmitt 1:1, J. Kleinhenz 1:1, S. Voll 0:2, M. Katzenberger 1:1, J. Wehner 2:0

FC B. Fladungen

Doppel: Wetzel / Wolf 0:1, Hofmann / Brodersen 0:1, Hofmann / Küm meth 1:0

Einzel: B. Wetzel 0:2, P. Hofmann 1:1, J. Brodersen 2:0, F. Wolf 1:1, R. Hofmann 0:2, W. Küm meth 1:1